

Veranstalter

Das **Konstanzer Wissenschaftsforum** dient der Universität Konstanz als Podium für einen intensiven Austausch zwischen Vertretern und Institutionen der Wissenschaft, der Wirtschaft und der Politik. Dabei ist eine interdisziplinäre Perspektive auf aktuelle Fragen und Probleme maßgebend. Neben externen Veranstaltungen bietet das Konstanzer Wissenschaftsforum Gelegenheit, universitätsinterne Diskussionen außerhalb der bestehenden Gremien und Institutionen zu führen.

Wissenschaft und Forschung tragen maßgeblich zur Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft bei. Wissenschaftlicher Fortschritt braucht möglichst viele kluge Köpfe und wird entscheidend vorangetrieben von den Besten unter ihnen. Den Nachwuchs fördern, die Spitze stärken – mit dieser Zielsetzung arbeitet die **Körper-Stiftung** im Bereich Wissenschaft daran, junge Menschen in Kooperationen von Schule und Hochschule früh für Wissenschaft zu begeistern, die Rahmenbedingungen für den wissenschaftlichen Nachwuchs zu verbessern und Spitzenforschern – jungen wie etablierten – Freiräume für ihre Arbeit zu erschließen und ihre Forschungsleistung öffentlich sichtbar zu machen.

Tagungshinweise

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Vom 23. auf den 24. September 2010 haben wir für Sie in folgenden Hotels zeitlich befristete Zimmerkontingente unter dem Stichwort »Körper-Stiftung 2010« eingerichtet. Bitte wenden Sie sich bei Interesse direkt an das Hotel.

Hotel Ibis Hamburg Alster
Holzdamm 4–12
20099 Hamburg

Telefon: 040 248 29-0
Fax: 040 248 29-999
E-Mail: H1395@accor.com
Web: www.ibishotel.com

Reservierung von Einzelzimmern
in Höhe von 99 € pro Nacht
inkl. Frühstück möglich
bis zum 9. August 2010

Junges Hotel Hamburg
Kurt-Schumacher-Allee 14
20097 Hamburg

Telefon: 040 419 23-717
Fax: 040 419 23-555
E-Mail: reservierung@jungeshotel.de
Web: www.jungeshotel.de

Reservierung von Einzelzimmern
in Höhe von 88 € pro Nacht
inkl. Frühstück möglich
bis zum 27. August 2010

Kontakt

Universität Konstanz
Konstanzer Wissenschaftsforum

Universitätsstraße 10
78464 Konstanz

Telefon: +49 7531 88-2470

Fax: +49 7531 88-5284

E-Mail: wissenschaftsforum@uni-konstanz.de



www.uni-konstanz.de/wissenschaftsforum

Körper-Stiftung

Bereich Wissenschaft

Kehrwieder 12

20457 Hamburg

Telefon: +49 40 808192-143

Fax: +49 40 808192-303

E-Mail: wissenschaft@koerber-stiftung.de



www.koerber-stiftung.de

Internationale Tagung in Hamburg, KörperForum

23. bis 24. September 2010

Wie willkommen ist der Nachwuchs?
Neue Modelle der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung



Thema

Das europäische Wissenschaftssystem befindet sich im Umbruch. Davon ist insbesondere der wissenschaftliche Nachwuchs betroffen. So lösen Doktorandenschulen und die Einbindung in Forschungsverbünde vielerorts den akademischen Bildungsweg „in Einsamkeit und Freiheit“ ab. Juniorprofessuren, Nachwuchsgruppen und Exzellenzmodelle sollen schneller zur eigenständigen Forschertätigkeit führen. Nach der Qualifizierungsphase sehen sich junge Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen einem scharfen Wettbewerb gegenüber. Umgekehrt konkurrieren die Hochschulen weltweit um die junge Forscherelite, wobei viele ausländische Universitäten noch immer attraktiver als die deutschen zu sein scheinen.

Ohne eine intensive Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses kann die Wissensgesellschaft nicht bestehen. Doch wie kann eine zukunftsfähige Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses aussehen – zur Promotion und danach? Welche Modelle gibt es national und international? Welche Spielräume haben junge Forschende, und welche sollten sie haben? Wie verlaufen die Karrierewege, und welche Unterstützung ist notwendig, auch hinsichtlich eines wünschenswerten Wettbewerbs um die wissenschaftliche Elite?

Diesen und weiteren Fragen wird die Tagung nachgehen und entsprechende Empfehlungen formulieren. Dazu werden auch verschiedene Modelle der europäischen Nachwuchsförderung vorgestellt.

Universität
Konstanz



Gestaltung: burgstedt.com

Konstanzer
Wissenschaftsforum

Körper-STIFTUNG
Forum für Impulse

Donnerstag, 23. September 2010

- 14.00 Uhr **Begrüßung**
Lothar Dittmer
Vorstand der Körber-Stiftung
- 14.15 Uhr **Grußwort**
Herlind Gundelach
Hamburger Wissenschaftssenatorin
- 14.30 Uhr **Einführung**
Wohin geht der wissenschaftliche Nachwuchs?
Jürgen Mittelstraß
Direktor des Konstanzer Wissenschaftsforums
- Teil I** *Doktor Bologna – Wege zur Promotion*
Moderation: **Martin Spiewak**
Die ZEIT
- 14.45 Uhr *Ausbildung an den Universitäten – Status Quo und Zukunft*
Walter Berka
Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der Österreichischen Forschungsgemeinschaft und stellv. Vorsitzender des Österreichischen Wissenschaftsrats, Wien
- 15.30 Uhr **Kaffeepause**

- 15.45 Uhr *Ergebnisse der Eurodoc-Umfrage „Promovieren in Europa“*
Karoline Holländer
Leiterin der Arbeitsgruppe Hochschulpolitik bei THESIS
- 16.05 Uhr *Salzburg II – fünf Jahre europäische Reform der Doktorandenausbildung*
Thomas Jørgensen
European University Association – Council for Doctoral Education, Brüssel
- 16.30 Uhr *The young researcher in a changing world - a Scandinavian perspective*
Pär Omring
Direktor des Swedish Research Council, Stockholm
- 17.15 Uhr **Diskussion**
Gibt es einen Königsweg zur Promotion?

Einführende Kommentare
Christoph Kratky
Präsident des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF), Wien
Martina Brandt
Preisträgerin Deutscher Studienpreis, Mannheim Research Institute for the Economics of Ageing an der Universität Mannheim
- Diskussion mit
Walter Berka
Thomas Jørgensen
- 18.15 Uhr **Imbiss**
- 19.00 Uhr **Öffentlicher Abendvortrag**
Perspektiven für den Nachwuchs
Matthias Kleiner
Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), Bonn

Freitag, 24. September 2010

- Teil II** *Forschen in Unabhängigkeit? Spielräume des akademischen Nachwuchses*
Moderation: **Gerhart v. Graevenitz**
Ehemaliger Rektor der Universität Konstanz
- 9.00 Uhr *Wie wird und wie bleibt der wissenschaftliche Nachwuchs kreativ?*
Julian Nida-Rümelin
Ludwig-Maximilians-Universität München
- 9.45 Uhr *Verloren im Grenzland transformativer Forschung? Chancen und Risiken des wissenschaftlichen Nachwuchses*
Wilhelm Krull
Generalsekretär VolkswagenStiftung, Hannover und Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, Berlin
- 10.30 Uhr *Das Zukunftskolleg der Universität Konstanz*
Giovanni Galizia
Direktor des Zukunftskollegs der Universität Konstanz
- 10.50 Uhr *Interdisziplinäre und internationale Qualifizierung von Wissenschaftlern in Deutschland - in der Jungen Akademie und an der Jacobs University*
Katja Windt
Jacobs University, Bremen und ehemalige Sprecherin der Jungen Akademie, Berlin
- 11.15 Uhr **Kaffeepause**
- 11.30 Uhr **Diskussion**
Spielräume des akademischen Nachwuchses

Einführende Kommentare
Amélie Mummendey
Prorektorin für die Graduierten-Akademie der Friedrich-Schiller-Universität Jena
Albert Kümmel-Schnur
Juniorprofessor für Digitale Medien an der Universität Konstanz und Mitglied im Zukunftskolleg
- Diskussion mit
Julian Nida-Rümelin
Wilhelm Krull

13.00 Uhr **Mittagsimbiss**

Teil III *Quo Vadis Elite – Karrierewege*
Moderation: **Ulrich Rüdiger**
Rektor der Universität Konstanz

14.00 Uhr *Weder Junior noch Professor? - Eine Bilanz der aktuellen Karrierebedingungen junger Wissenschaftler*
Jutta Allmendinger
Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB)

14.45 Uhr *Rahmenbedingungen unternehmerischer Innovation: Die Rolle der steuerlichen FuE-Förderung*
Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums Institut der deutschen Wirtschaft, Köln

15.30 Uhr **Diskussion**
Wie willkommen ist der Nachwuchs?

Einführende Kommentare
Anke Burkhard
Institut für Hochschulforschung (HoF), Wittenberg
Sybille Reichert
Expertin für Internationale Hochschulentwicklung, Zürich

Diskussion mit
Jutta Allmendinger
Michael Hüther

16.45 Uhr **Schlussworte**
Ulrich Rüdiger
Rektor der Universität Konstanz
Matthias Mayer
Leiter des Bereichs Wissenschaft der Körber-Stiftung